



**CE 0682**

- DE** Original Bedienungsanleitung
- EN** Operating instructions (translation)
- FR** Instructions d'utilisation (traduction)
- NL** Gebruiksaanwijzing (vertaling)

## Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise .....	3
Sicherheitshinweise Funkbetrieb .....	4
Bestimmungsgemäße Verwendung .....	4
Haftungsausschluss .....	5
Lieferumfang .....	5
Technische Daten .....	5
Montage Wandhalterung .....	6
Geräteerklärung .....	7
Funktionserklärung .....	8
Bidirektionales Funksystem .....	8
Unidirektionales Funksystem .....	8
Inbetriebnahme .....	8
Sender einlernen .....	10
Weitere Sender einlernen .....	11
Synchronlernmodus .....	13
Lernmodus (bidi) im Sender stoppen .....	13
Endlagen anfahren Rollladen/Markise/Jalousie ...	13
Betrieb vom Sender mit Combo JA Pulse .....	16
Positionen löschen/Sender löschen .....	16
<b>Batteriewechsel .....</b>	<b>18</b>
<b>Reinigung .....</b>	<b>18</b>
<b>Entsorgung .....</b>	<b>18</b>
<b>Fehlersuche .....</b>	<b>19</b>
<b>Reparatur .....</b>	<b>19</b>
<b>EG-Konformitätserklärung .....</b>	<b>20</b>
<b>Adresse .....</b>	<b>20</b>

## Sicherheitshinweise



**Das Beachten der Anleitung ist die Voraussetzung für den sicheren und störungsfreien Betrieb und das Erreichen der Produkteigenschaften.**

- Der Betreiber/Benutzer muss die Anleitung vollständig gelesen und verstanden haben.
- Der Betreiber muss sicherstellen, dass die Anleitung dem Benutzer in einer lesbaren Form zur Verfügung steht.
- Der Betreiber muss dafür sorgen, dass alle Sicherheitsmaßnahmen beachtet und eingehalten werden.
- Folgende Sicherheits- und Montagehinweise beziehen sich auf das Gerät und nicht auf das Zubehör und den Antrieb.



### **VORSICHT!**

**Das Nichtbeachten kann zu Verletzungen führen!**

→ Alle Sicherheitshinweise beachten!

- Niemals beschädigte Produkte installieren oder in Betrieb nehmen.
- Nur unveränderte und kompatible Originalteile verwenden.
- Bei unzulässigem Öffnen vom Gerät, unsachgemäßem Einsatz, falscher Installation oder falscher Bedienung besteht die Gefahr von Personen- und Sachschäden.
- Das Gerät enthält verschluckbare Teile.

### **Transport**

- Sollten Sie das Gerät trotz fachgerechter Verpackung beschädigt erhalten, darf es nicht in Betrieb genommen werden. Reklamieren Sie Beschädigungen sofort beim Transportunternehmen.

### **Installation**

- Bei der Installation alle Vorschriften beachten.

## Betrieb

- Nur in trockenen Räumen verwenden.
- Wird die Anlage durch einen oder mehrere Sender gesteuert, muss der Fahrbetrieb der Anlage während des Betriebs einsehbar sein.
- Kinder und Behinderte von Steuerungen fernhalten.
- Verbrauchte Batterien fachgerecht entsorgen.

## Sicherheitshinweise Funkbetrieb



**Alle Sicherheitshinweise zum Funkbetrieb beachten!**

Nur dann Funkanlagen betreiben, wenn diese zulässig sind und störungsfrei betrieben werden können.

- Funkanlagen dürfen nicht in Bereichen mit erhöhtem Störungsrisiko betrieben werden (z. B. Krankenhaus, Flughafen).
- Die Fernsteuerung ist nur für Geräte und Anlagen zulässig, bei denen eine Funktionsstörung im Sender oder Empfänger keine Gefahr für Personen, Tiere oder Sachen ergibt oder dieses Sicherheitsrisiko durch andere Sicherheitseinrichtungen abgedeckt ist.
- Der Betreiber genießt keinerlei Schutz vor Störungen durch andere Fernmeldeanlagen und Endeinrichtungen (z. B. auch durch Funkanlagen, die ordnungsgemäß im gleichen Frequenzbereich betrieben werden).
- Die Reichweite vom Funksignal ist durch den Gesetzgeber und die baulichen Bedingungen begrenzt.

## Bestimmungsgemäße Verwendung

Der BiEasy 1M ist ein Einkanal-Sender. Dieser kann bidirektional verwendet werden. Der Handsender darf nur zur Steuerung von Rollladen-, Jalousie- und Sonnenschutzanlagen benutzt

werden, die mit weinor-Funkempfängern ausgestattet sind. Eine andere oder darüber hinaus gehende Benutzung gilt als nicht bestimmungsgemäß.

In dieser Anleitung wird der Handsender "Gerät" genannt.

## Haftungsausschluss

Für Personen-, Sach- und Vermögensschäden, die durch andere als oben genannte Einsätze, Veränderungen am Gerät, unsachgemäßes Handeln, Nichtbeachten der Anleitung entstehen, übernimmt die weinor GmbH & Co. KG keinerlei Haftung. Die Sachmängelhaftung ist in solchen Fällen ausgeschlossen.

## Lieferumfang

BiEasy 1M (Batterien im Gerät enthalten), Wandhalterung, 2 Dübel, 2 Schrauben.

## Technische Daten

Gerätebezeichnung	BiEasy 1M
Betriebsspannung	3 V DC
Batterietyp	2 x LR06 (AA Mignon)
Schutzart	IP 20
Temperaturbereich	0 bis +55 °C
Funkfrequenz	867/868 MHz-Band
Maße in mm (Handsender)	L 120 x B 51 x H 26
Gewicht in Gramm (inkl. Batt.)	120

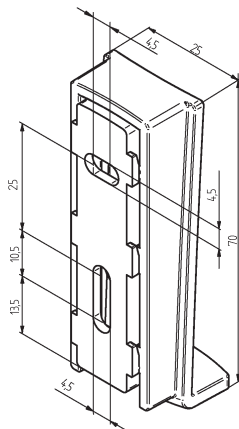
Für USA, Kanada, Australien und einige Länder Südamerikas gilt abweichend:

Funkfrequenz	915 MHz-Band
--------------	--------------

## Montage Wandhalterung

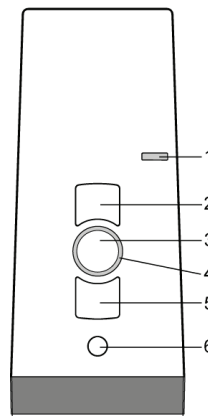
- Den Wandhalter so befestigen, dass die Bohrlöcher keine elektrischen Leitungen treffen!
- Vor der Montage an der gewünschten Montageposition die einwandfreie Funktion von Sender und Empfänger prüfen.
- Die Halterung mit den beigelegten Dübeln und Schrauben an der Wand befestigen.

Das Oberteil des Wandhalters ist verschiebbar.



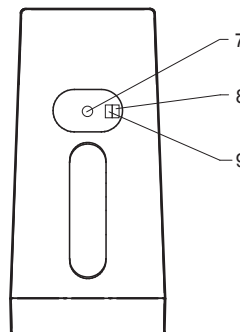
## Geräteerklärung

### Gerätevorderseite



- 1 Betriebsmodus-Anzeige
- 2 **AUF**-Taste
- 3 **STOPP**-Taste
- 4 Statusanzeige
- 5 **AB**-Taste
- 6 Auswahltaste

### Geräterückseite



- 7 Lerntaste **P**
- Nur für Experten:
- 8 DIP-Schalter 1
- 9 DIP-Schalter 2

# Funktionserklärung

## Bidirektionales Funksystem

Bidirektionales Funksystem bedeutet die Übertragung von Funksignalen an Funkempfänger und die Rückmeldungsmöglichkeit der Funkempfänger an den Sender. Das Funksignal kann direkt an den Zielempfänger geschickt werden. Ist das nicht möglich, wird das Funksignal solange über andere bidirektionale Teilnehmer weitergegeben, bis das Signal den Zielempfänger erreicht. Der Zielempfänger führt den Befehl aus und schickt eine Bestätigung an den Sender zurück.

Bidirektionaler Funkbetrieb ist nur möglich, wenn alle Teilnehmer bidirektional sind. Sonst ist das System nur unidirektional.

## Inbetriebnahme

Mit einem Tastendruck wird der Handsender eingeschaltet, Statusanzeige und Betriebsmodus-Anzeige leuchten auf. Bei der Erstinbetriebnahme ist der Handsender im Automatikmodus.

### Hinweis

**P**-Taste nicht drücken, bevor die Empfänger in Lernbereitschaft sind.

### Statusanzeige

Ein Funksignal wird durch das Aufleuchten der Statusanzeige (LED-Ring um die STOPP-Taste) signalisiert. Die verschiedenen Farben der Statusanzeige bedeuten:

Statusanzeige	Bedeutung
Orange blinkt	Kanal (Sender) in keinem Empfänger eingelernt
Orange schnell blinkt	Kanal (Sender) in bidirektionalem Lernmodus. Bedienung schon eingelernter Empfänger nicht möglich. Im Gruppenlernmodus alle 3 Sekunden (auch ohne Tastendruck)
Orange dann grün	Kanal (Sender) arbeitet bidirektional und Empfänger hat das Signal erhalten
Orange dann rot blinkt	Kanal (Sender) arbeitet bidirektional und einer der Empfänger hat das Signal nicht erhalten
Rot dann grün	Kanal (Sender) arbeitet bidirektional und Empfänger hat das Signal erhalten, Batterien schwach
Rot dann rot blinkt	Kanal (Sender) arbeitet bidirektional und einer der Empfänger hat das Signal nicht erhalten, Batterien schwach
Orange und grün (oder rot) im Wechsel, dann rot	Kanal (Sender) ist gelöscht
Rot blinkt	Batterien schwach

Die Sendeleistung bzw. Funkreichweite wird durch abnehmende Batterieleistung reduziert. Sinkt die Spannung unter 2 Volt, werden keine Funktionen mehr ausgeführt und nichts mehr angezeigt.

### Gruppensteuerung

Unter einer Gruppe versteht man die Steuerung mehrerer Empfänger zum gleichen Zeitpunkt. Die ausgewählte Gruppe wird mit einem Fahrbefehl angesteuert.

In dem Kanal können beliebig viele Empfänger eingelernt und gesteuert werden.

## Auswahl taste

Durch kurzes Drücken der Auswahl taste wird der aktuelle Modus (Automatik/Manuell) der eingelernten Empfänger (nur bidirektionale Empfänger) und vom Handsenderkanal abgefragt.

Durch langes Drücken (ca. 1 Sekunde) der Auswahl taste wird der Automatikmodus ausgeschaltet. Die Betriebsmodus-Anzeige leuchtet rot. → Die Empfänger führen jetzt nur manuelle Fahrbefehle aus und reagieren nicht auf automatische Fahrbefehle.

## Hinweis

Beim Einschalten der Automatik wird ein Auffahren des Empfängers ausgelöst.

Durch langes Drücken (ca. 1 Sekunde) der Auswahl taste wird der Automatikmodus wieder eingeschaltet. Die Betriebsmodus-Anzeige leuchtet grün. → Die Empfänger führen jetzt automatische und manuelle Fahrbefehle aus.

## Sender einlernen

### Voraussetzung

Der Empfänger ist installiert. **Prüfen ob der Kanal gelöscht ist.** Für das Einlernen vor den einzulernenden Behang stellen.

1. Bei elektrisch bereits installierten Empfängern die Sicherung ausschalten und nach einigen Sekunden wieder einschalten. Der Empfänger befindet sich jetzt für ca. 5 Minuten in Lernbereitschaft.
2. Die Lerntaste **P** auf der Geräterückseite kurz (ca. 1 Sek.) drücken, bis die Statusanzeige kurz aufleuchtet. Der Behang fährt ca. 2 Minuten lang auf und ab und zeigt damit, dass sich der Empfänger im Lernmodus befindet.
3. Sofort (maximal 1 Sekunde) nach Beginn einer Auffahrt die **AUF**-Taste drücken. Die Statusanzeige leuchtet kurz auf. Der Behang stoppt kurz, fährt weiter, stoppt und fährt dann in Ab-Richtung.

4. Sofort (maximal 1 Sekunde) nach Beginn einer Abfahrt die **AB**-Taste drücken. Die Statusanzeige leuchtet kurz auf. Der Behang bleibt stehen. Der Kanal vom Sender ist eingelernt.

## Hinweis

Stoppt der Behang nicht, muss das Einlernen wiederholt werden.

Ein bidirektionaler Einlernvorgang im Handsender kann durch 6 Sekunden-Drücken der STOPP-Taste abgebrochen werden.

## Weitere Sender einlernen

### Hinweis

Werden **mehrere Empfänger** an die **gleiche Zuleitung** angeschlossen, sind nach Netzzuschaltung alle gleichzeitig für ca. 5 Minuten in Lernbereitschaft.

Wird nun am Sender die **P**-Taste gedrückt, starten alle Empfänger gleichzeitig mit dem Lernmodus (Auf-/Abfahrten). Durch zufällig unterschiedliche Pausen zwischen den Auf-/Abfahrten entsteht ein Versatz zwischen den Empfängern. Je später mit dem Einlernen begonnen wird, desto größer wird der Versatz.

Die kurzen Auf-/Abfahrten können gestoppt werden, indem an einem bereits eingelernten Sender kurz die **STOPP**-Taste gedrückt wird. Der Lernmodus im Empfänger wird abgebrochen.

Die Senderzuweisung kann jetzt erfolgen, ohne einzelne Empfänger abklemmen zu müssen. Läuft der Behang in die falsche Richtung, den Sender löschen und diesen neu einlernen.

(→ siehe Sender löschen)

Wenn weitere Sender auf einen Empfänger eingelernt werden sollen:

1. An einem bereits auf den Empfänger eingelernten Sender gleichzeitig (für 3 Sek.) die **AUF-**, **AB-** und die Lerntaste **P** drücken (Geräterückseite). Die Statusanzeige leuchtet kurz auf. Der Empfänger ist nun in Lernbereitschaft.
2. Auf dem einzulernenden Sender die Lerntaste **P** drücken, bis die Statusanzeige kurz aufleuchtet. Der Empfänger ist nun im Lernmodus (Auf-/Abfahrten).
3. Sofort (maximal 1 Sekunde) nach Beginn einer Auffahrt die **AUF-**Taste drücken. Die Statusanzeige leuchtet kurz auf. Der Behang stoppt kurz, fährt weiter, stoppt und fährt dann in Ab-Richtung.
4. Sofort (maximal 1 Sekunde) nach Beginn einer Abfahrt die **AB-**Taste drücken. Die Statusanzeige leuchtet kurz auf. Der Behang bleibt stehen. Der Kanal vom Sender ist eingelernt.

Werden in einem Kanal mehr als 10 bidirektionale Empfänger gleichzeitig eingelernt, schaltet der Senderkanal im Lernmodus in den Gruppenmodus. Der Gruppenmodus wird durch schnelles Blinken mit Pausen angezeigt.

Das Einlernen im Gruppenmodus wird nach 2 Minuten Pause oder 6 Sekunden langem Drücken der **STOPP**-Taste beendet.

#### Hinweis

In einem bidirektionalen Senderkanal mit mehr als 10 eingelernten Empfängern ist zum schnellen Erreichen weiter entfernter Empfänger ein Tippbetrieb für Jalousien nicht möglich.

## Synchronlernmodus

Wenn ein Sender auf mehrere Empfänger gleichzeitig eingelernt werden soll.

1. An einem bereits auf die Empfänger eingelernten Sender gleichzeitig (für 3 Sek.) die **AB-** und die Lerntaste **P** drücken (Geräterückseite). Die Statusanzeige blinkt. Die Empfänger sind nun in Lernbereitschaft.

2. Auf dem einzulernenden Sender die Lerntaste **P** drücken, bis die Statusanzeige kurz aufleuchtet. Die Empfänger sind nun im Lernmodus (Auf-/Abfahrten).
3. Sofort (maximal 1 Sekunde) nach Beginn einer Auffahrt die **AUF-**Taste drücken. Die Statusanzeige leuchtet kurz auf. Die Behänge stoppen kurz, fahren weiter, stoppen und fahren dann in Ab-Richtung.
4. Sofort (maximal 1 Sekunde) nach Beginn einer Abfahrt die **AB-**Taste drücken. Die Statusanzeige leuchtet kurz auf. Die Behänge bleiben stehen. Der Kanal vom Sender ist eingelernt.

## Lernmodus im Sender stoppen

**STOPP**-Taste mindestens 6 Sek. drücken bis die Statusanzeige orange leuchtet.

## Endlagen anfahren Rollladen/Markise/Jalousie

### Voraussetzung

Der Sender/Kanal vom Sender ist eingelernt. Die Endlagen vom Antrieb sind eingestellt.

### Untere Endlage anfahren (Rollladen/Markise)

Die **AB**-Taste kurz drücken. Der Behang fährt in die untere Endlage/ die Markise fährt ganz aus.

### Untere Endlage anfahren (Jalousie)

Die **AB**-Taste so lange drücken, bis die Statusanzeige kurz aufleuchtet. Der Behang fährt in die untere Endlage.

Die **AB**-Taste nur kurz drücken (Tippbetrieb bei JA, Impulsbetrieb bei Combio Pulse), der Behang fährt kurz an und stoppt wieder.

### Obere Endlage anfahren (Rollladen/Markise)


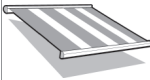


Die **AUF**-Taste kurz drücken. Der Behang fährt in die obere Endlage/die Markise fährt ein.

## Obere Endlage anfahren (Jalousie)

Die **AUF**-Taste so lange drücken, bis die Statusanzeige kurz aufleuchtet. Der Behang fährt in die obere Endlage.

Die **AUF**-Taste nur kurz drücken (Tippbetrieb bei JA, Impulsbetrieb bei Combio Pulse), der Behang fährt kurz an und stoppt wieder.

## Zwischenpositionen der Behänge

	Rollladen	Markise	Jalousie	Innenbeschattung
				
Pos ▼	Zwischenposition	Zwischenposition	Zwischenposition	Zwischenposition 1
Pos ▲	Lüftungsposition	-- /Tuchspannung	Wendeposition	Zwischenposition 2

## Zwischenposition im Empfänger programmieren

### Voraussetzung

Der Sender/Kanal vom Sender ist eingelernt. Die Endlagen vom Antrieb sind eingestellt. Der Behang ist in der oberen Endlage.

1. Den Behang mit der **AB**-Taste auf die gewünschte Position fahren. Dabei die **AB**-Taste gedrückt halten.
2. Die **STOPP**-Taste zusätzlich drücken. Der Behang stoppt. Die Statusanzeige leuchtet kurz auf. Die Zwischenposition ist programmiert.

## Lüftungs-/Wendeposition im Empfänger programmieren

### Voraussetzung

Der Sender/Kanal vom Sender ist eingelernt. Die Endlagen vom Antrieb sind eingestellt. Der Behang ist in der unteren Endlage.

1. Den Behang mit der **AUF**-Taste soweit in AUF-Richtung fahren, bis sich die Lüftungsschlitze öffnen, bzw. die Lamellenwendung erreicht ist. Während der Fahrt die **AUF**-Taste gedrückt halten.
2. Die **STOPP**-Taste zusätzlich drücken. Der Behang stoppt. Die Statusanzeige leuchtet kurz auf. Die Lüftungsposition/Wendeposition ist programmiert.

## Zwischenposition anfahren

### Voraussetzung

Der Sender/Kanal vom Sender ist eingelernt. Der Behang ist in der oberen Endlage.

1. Die **AB**-Taste zweimal kurz drücken. Die Statusanzeige leuchtet kurz auf.
2. Der Behang läuft auf die gespeicherte Zwischenposition. Bei Jalousien wird, nach Erreichen der Zwischenposition, eine automatische Lamellenwendung ausgeführt, wenn eine Wendeposition eingelernt ist. Ist keine Zwischenposition programmiert, fährt der Behang in die untere Endlage (nicht bei Verwendung vom Combio Pulse).



## Lüftungs-/Wendeposition anfahren

### Voraussetzung

Der Sender/Kanal vom Sender ist eingelernt. Der Behang ist in der unteren Endlage.

1. Die **AUF**-Taste zweimal kurz drücken. Die Statusanzeige leuchtet kurz auf.
2. Der Behang läuft auf die gespeicherte Lüftungs-/Wendeposition. Ist keine Lüftungs-/Wendeposition programmiert, fährt der Behang in die obere Endlage (nicht bei Verwendung vom Combio Pulse).

## Betrieb des Senders mit Combio JA Pulse

Für Jalousieantriebe kann ein Combio-868 JA Pulse /-915 zur genauen Einstellung der Lamellen verwendet werden. Bei einem Druck auf die **AUF**- oder **AB**-Taste wird die voreingestellte Impulszeit vom Combio Pulse gefahren.

Die Impulszeit kann vom Anwender geändert werden. Dazu an einem eingelernten Sender die **STOPP**- und **AUF**-Taste 6 Sek. gedrückt halten. Der Antrieb beginnt in kleinen Impulsen zu fahren. Sobald der Behang den gewünschten Fahrweg zurückgelegt hat, die **AUF**-Taste loslassen, dann die **STOPP**-Taste loslassen. Die neue Impulszeit ist gespeichert. Die neue Impulszeit entspricht der Summe aller Impulszeiten während des Programmierens der Impulszeit. Nach 30 Impulsen beendet der Combio JA Pulse das Programmieren der Impulszeit.

## Positionen löschen/Sender löschen

### Zwischenposition im Empfänger löschen

1. Die **STOPP**-Taste und zusätzlich die **AB**-Taste drücken.
2. Diese Tastenkombination ca. 3 Sek. gedrückt halten. Die Statusanzeige leuchtet kurz auf.

### Lüftungs-/Wendeposition im Empfänger löschen

1. Die **STOPP**-Taste und zusätzlich die **AUF**-Taste drücken.
2. Diese Tastenkombination ca. 3 Sek. gedrückt halten. Die Statusanzeige leuchtet kurz auf.

### Senderkanal im Empfänger löschen

1. Die **STOPP**-Taste und zusätzlich die Lerntaste **P** drücken (Geräterückseite).
2. Diese Tastenkombination ca. 6 Sek. gedrückt halten, bis die Statusanzeige kurz orange und dann rot aufleuchtet. Auch der Kanal im Sender ist gelöscht.

### Alle Sender im Empfänger löschen

1. Die **STOPP**-Taste und zusätzlich Lerntaste **P** (Geräterückseite) + **AUF**-Taste + **AB**-Taste drücken.
2. Diese Tastenkombination ca. 6 Sek. gedrückt halten. Die Statusanzeige leuchtet zweimal kurz orange-grün und dann rot auf. Auch der Kanal im Sender ist gelöscht.

### Experten-Einstellungen

DIP-Schalter 2 auf der Geräterückseite, unter der Abdeckung:  
Schalter oben: Off (bidi- und uni-Betrieb möglich; voreingestellt),  
Schalter unten: On (nur bidi-Betrieb möglich). DIP-Schalter 1: OEM-Einstellung.

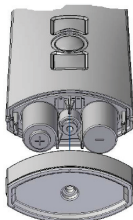
## Batteriewechsel

### Hinweis

Batterien nur durch identischen Typ ersetzen.

1. Das Gerät an der Unterseite aufschrauben und das Gehäuse öffnen.
2. Die Batterien entnehmen.
3. Die neuen Batterien lagerichtig einlegen.
4. Das Gerät wieder zusammenbauen.

Verbrauchte Batterien fachgerecht entsorgen.



Störung	Ursache	Beseitigung
Antrieb läuft nicht, Statusanzeige leuchtet rot oder orange blinkend	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Empfänger außerhalb der Funkreichweite</li> <li>2. Empfänger außer Betrieb oder defekt</li> <li>3. Empfänger noch nicht eingelernt</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Entfernung zum Empfänger verringern</li> <li>2. Empfänger einschalten oder austauschen</li> <li>3. Empfänger einlernen</li> </ol>
Antrieb läuft in die falsche Richtung	Richtungen sind falsch zugeordnet	Sender löschen und neu einlernen

## Reinigung

Das Gerät mit einem feuchten Tuch reinigen. Kein Reinigungsmittel verwenden. Dieses kann den Kunststoff angreifen.

## Entsorgung

Das Gerät nach dem letzten Gebrauch nach den geltenden Vorschriften entsorgen.

## Fehlersuche

Störung	Ursache	Beseitigung
Antrieb läuft nicht, Statusanzeige leuchtet nicht	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Batterien sind leer</li> <li>2. Batterien sind falsch eingelegt</li> </ol>	<ol style="list-style-type: none"> <li>1. Neue Batterien einlegen</li> <li>2. Batterien lagerichtig einlegen</li> </ol>

## Reparatur

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren Fachbetrieb.

Bitte immer Folgendes angeben:

- Artikelnummer und Artikelbezeichnung auf Typenschild
- Art des Fehlers
- Vorausgegangene ungewöhnliche Vorkommnisse
- Begleitumstände
- Eigene Vermutung

# EG-Konformitätserklärung

## Hersteller:

weinor GmbH & Co. KG  
Mathias-Brüggen-Straße 110  
50829 Köln, Deutschland

## Bevollmächtigte Person für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:

Mücke, Frank, Dokumentationsbevollmächtigter  
weinor GmbH & Co. KG  
Mathias-Brüggen-Str. 110  
50829 Köln, Deutschland

Hiermit erklären wir,  
dass der nachfolgend bezeichnete Funksender aufgrund seiner Konzipierung und Bauart,  
sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden  
Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der folgenden EU-Richtlinien entsprechen.  
Bei einer nicht von uns abgesprochenen Änderung des Funksenders verliert die Erklärung ihre  
Gültigkeit.

- EU-Niederspannungsrichtlinie (2006/95/EG)
- EU-Richtlinie über elektromagnetische Verträglichkeit (2004/108/EG)
- R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG
- RoHS-Richtlinie 2002/95/EG

**Produktbezeichnung:** Funksender BiEasy 1M

**Produktbeschreibung:** Funksender für bidirektionale Kommunikation zwischen Sender  
und Empfänger zur Steuerung von Markisen und LED-Beleuchtung

**Baujahr:** 2013

Die elektrischen Kenndaten des Funksenders befinden sich auf dem Typenschild und den  
Dokumentationsunterlagen des Funksenders.

Datum / Herstellerunterschrift:

Köln, 04.03.2013



ppa. Kari-Heinz Stawski

## Adresse

weinor GmbH & Co. KG  
Mathias-Brüggen-Straße 110  
50829 Köln  
Deutschland / Germany  
Fon: +49 221 5 97 09-211  
Fax: +49 221 5 97 09-898  
info@weinor.de  
[www.weinor.de](http://www.weinor.de)

Sollten Sie einen  
Ansprechpartner außerhalb  
Deutschlands benötigen,  
besuchen Sie unsere  
Internetseiten.





**weinor**

**BiEasy 1M**



**CE 0682**

**(EN) Operating instructions (translation)**

181226401\_ENT\_0213

## Contents

Safety instructions .....	3
Safety instructions for radio operation .....	4
Intended use .....	4
Exclusion of liability .....	5
Scope of delivery .....	5
Technical data .....	5
Mounting of wall bracket .....	6
Description of the device .....	7
Explanation of functions .....	8
Bidirectional radio system .....	8
Initial operation .....	8
Programming the transmitter .....	10
Programming additional transmitters .....	11
Synchronized programming mode .....	12
Stopping programming mode (bidirectional) in the transmitter .....	13
Approaching end positions of roller shutter / awning / Venetian blind .....	13
Operation of the transmitter using Combio JA Pulse	16
Deleting positions/deleting transmitters .....	16
Replacing the battery .....	17
Cleaning .....	18
Disposal .....	18
Troubleshooting .....	18
Repair .....	18
EC Declaration of conformity .....	20
Address .....	21

## Safety instructions



**Observance of these instructions is a precondition for safe and fault-free operation and for the product performing as intended.**

- The operator/user shall have read the instructions fully and understand them.
- The operator shall ensure that the instructions are available to the user in a legible form.
- The operator shall ensure that all safety measures are observed and complied with.
- The following safety and installation instructions relate to the device and not to its accessories or the drive.



### CAUTION

**Failure to observe these instructions may lead to injury.**

→ Observe all safety instructions.

- Never install or use damaged products.
- Only use unmodified and compatible original parts.
- There is a risk of personal injury and damage if the device is opened without permission, used improperly, installed incorrectly or operated incorrectly.
- The device contains small parts which can be swallowed.

### Transport

- The device may not be used should you have received the device damaged, despite proper packaging. Complain about any damage to the transport company immediately.

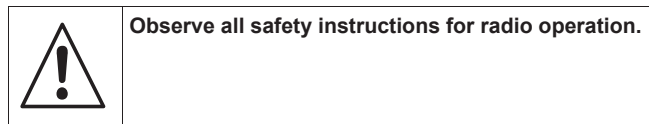
### Installation

- Observe all regulations for installation.

## Operation

- Use only in dry rooms.
- It must be possible to observe the equipment while it is in operation if the equipment is controlled by one or more transmitters.
- Keep control systems out of the reach of children and the disabled.
- Dispose of used batteries properly.

## Safety instructions for radio operation



Only use radio systems which are approved and can be operated without interference.

- Radio systems must not be operated in areas where there is an increased risk of interference (e.g. hospitals, airports).
- Remote control is permitted only for devices and equipment for which a malfunction of the transmitter or receiver does not give rise to a hazard to persons, animals or objects or where this safety risk is covered by other safety equipment.
- The operator has no protection whatsoever against interference by other telecommunication installations and local terminals (e.g. also from radio installations which are operated properly in the same frequency range).
- The range of the radio signal is limited by legislation and the structural conditions.

## Intended use

The BiEasy 1M is a single-channel transmitter. It may be used bidirectionally. The handheld transmitter may only be used for the control of roller shutters, blinds and shades that are equipped

with elero radio receivers. Other uses or use going beyond this is considered to be contrary to the intended use.

The handheld transmitter is referred to in these instructions as the “device”.

## Exclusion of liability

weinor GmbH & Co. KG accepts no liability whatsoever for personal injury or damage caused by uses other than those listed above, modifications to the device, incorrect use, failure to observe the instructions. Liability for material defects is excluded in such cases.

## Scope of delivery

BiEasy 1M (batteries included in the device), wall bracket, 2 wall plugs, 2 screws.

## Technical data

Name of unit	BiEasy 1M
Operating voltage	3 V DC
Battery type	2 x LR06 (AA mignon)
IP Code	IP 20
Temperature range	0 to +55 °C
Radio frequency	867/868 MHz frequency band
Dimensions in mm (handheld transmitter)	L 120 x W 51 x H 26
Weight in grams (including battery)	120

In a deviation, the following applies for the USA, Canada, Australia and some nations in South America:

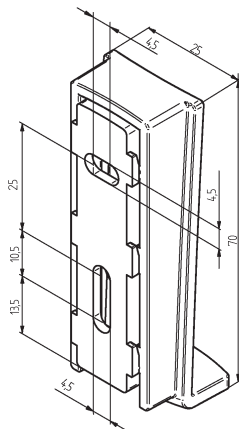
Radio frequency	915 MHz frequency band
-----------------	------------------------



## Mounting of wall bracket

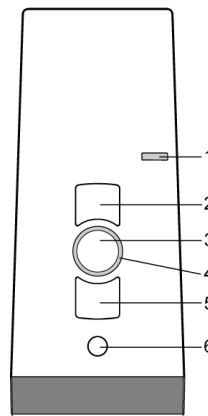
- Make sure that the holes are not drilled into electric cables when fitting the wall bracket.
- Before installing the unit in the required position, check that the transmitter and receiver are functioning perfectly.
- Attach the bracket to the wall with the wall plugs and screws provided.

The top part of the wall bracket can be moved.



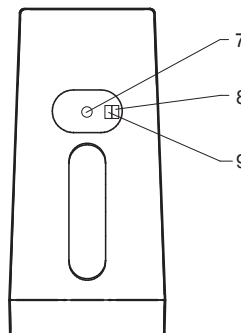
## Description of the device

### Front side of the device



- 1 Operating mode indicator
- 2 **UP** button
- 3 **STOP** button
- 4 Status indicator
- 5 **DOWN** button
- 6 Select button

### Rear of the device



- 7 Programming button **P**

Only for experts:

- 8 DIP switch 1
- 9 DIP switch 2

## Explanation of functions

### Bidirectional radio system

A bidirectional radio system transmits radio signals to a radio receiver and enables feedback from the radio receiver to the transmitter. The radio signal can be sent directly to the target receiver. If this is not possible then the radio signal is forwarded via other bidirectional nodes until the signal reaches the target receiver. The target receiver carries out the command and sends a confirmation back to the transmitter.

Bidirectional radio operation is only possible if all nodes are bidirectional. Otherwise, the system is only unidirectional.

### Initial operation

Pressing a button switches on the handheld transmitter and lights the status display and operating mode display. The handheld transmitter is in automatic mode when first switched on.

#### Note

Do not press the **P** button until the receivers are in programming mode. The active channel selects a radio system during programming. If the receivers are not in programming mode, the transmitter channel changes to unidirectional mode. Press the **STOP** and **P** buttons simultaneously for 6 seconds until the status display lights to restore the initial condition.

### Status display

A radio signal is indicated by the status display (LED ring around the STOP button) lighting up. The various colours of the status display mean:

Status display	Meaning
Flashing orange	Channel (transmitter) not programmed in any receiver
Flashing orange rapidly	Channel (transmitter) in bidirectional programming mode. Operation of already programmed receivers is not possible. Every 3 seconds in group programming mode (even if no button is pressed)
Orange then green	Channel (transmitter) is operating bidirectionally and receiver has received the signal
Orange then flashing red	Channel (transmitter) is operating bidirectionally and one of the receivers has not received the signal
Red then green	Channel (transmitter) is operating bidirectionally and receiver has received the signal, batteries weak
Red then flashing red	Channel (transmitter) is operating bidirectionally and one of the receivers has not received the signal, batteries weak
Alternating orange and green (or red), then red (bidirectional)	Channel (transmitter) is deleted
Flashing red	Batteries weak

The transmitting power or radio range will be reduced by declining battery output. No more functions are executed and there is no display if the voltage drops below 2 V.

### Group control unit

A group is understood to mean the control of several receivers at the same time. The selected group is controlled by a travel command.

Any number of receivers can be programmed and controlled in the channel.

## Selection button

Pressing the selection button briefly allows you to query the current mode (automatic/manual) of the programmed receivers (bidirectional receivers only) and the handheld transmitter channel.

Pressing and holding (for approximately 1 second) the selection button switches automatic mode off. The operating mode indicator lights up red. → The receiver now only carries out manual travel commands and does not respond to automatic travel commands.

### Note

Upward travel of the receiver is initiated when the automatic system is activated.

Pressing and holding (for approximately 1 second) the selection button switches automatic mode back on. The operating mode indicator lights up green. → The receivers now execute automatic and manual travel commands.

## Programming the transmitter

### Requirement

The receiver is installed. **Check whether the channel has been deleted.**

Stand in front of the curtain to be programmed while programming.

1. Where electrical receivers have already been installed, switch the circuit breaker off and on again after a few seconds.  
The receiver is now in programming mode for about 5 minutes.
2. Press the programming button **P** on the rear of the device briefly (approximately 1 second) until the status display lights up briefly. The curtain moves up and down for approximately two minutes, showing that the receiver is in programming mode.
3. Press the **UP** button as soon as the curtain starts moving in Open direction (within 1 second at the most). The status display lights briefly.  
The curtain stops briefly, travels further, stops and then travels in the downwards direction.

4. Immediately (no more than 1 second) the curtain starts moving downwards, press the **DOWN** button. The status display lights up briefly. The curtain stops. The transmitter channel is programmed.

### Note

Programming will have to be repeated if the curtain does not stop.

A bidirectional programming process in the handheld transmitter can be cancelled by pressing the STOP button for 6 seconds.

## Programming additional transmitters

### Note

Where **multiple receivers** are connected to the **same supply**, they are all simultaneously ready for programming for approximately 5 minutes after connection to the mains.

If the **P** button is now pressed on the transmitter, all receivers start the programming mode simultaneously (ascents/descents). An offset is created between the receivers by randomly different pauses between the ascents/descents. The longer programming is delayed, the greater the offset will be.

The brief ascents/descents can be stopped by pressing the **STOP** button briefly on a transmitter that has already been programmed. The programming mode in the receiver is interrupted.

The transmitter can now be assigned without having to disconnect individual receivers. If the curtain moves in the wrong direction, delete the transmitter and program it again.

(→ see Deletion of transmitter)

To program additional transmitters to one receiver:

1. Press the **UP**, **DOWN** and programming **P** (rear of the device) buttons simultaneously (for three seconds) on a transmitter that has already been programmed to the receiver. The status

display lights up briefly. The receiver is now in programming mode.

2. Press the programming button **P** on the transmitter to be programmed until the status display lights briefly. The receiver is now in programming mode (ascents/descents).
3. Press the **UP** button immediately (within no more than 1 second) the curtain starts moving upwards. The status display lights up briefly. The curtain stops briefly, starts moving again and then moves downwards.
4. Immediately (no more than 1 second) the curtain starts moving downwards, press the **DOWN** button. The status display lights up briefly. The curtain stops. The transmitter channel is programmed.

If more than 10 bidirectional receivers are being programmed in one channel at the same time, the transmitter channel in programming mode switches to group mode. Group mode is indicated by fast flashing with pauses.

Programming in group mode is completed after a 2-minute pause or pressing the **STOP** button for 6 seconds.

#### Note

A jogging mode for Venetian blinds for quickly reaching receivers which are further away is not possible in a bidirectional transmitter channel with more than 10 programmed receivers.

## Synchronized programming mode

For programming one transmitter to multiple receivers at the same time.

1. Press the **DOWN** and programming **P** (rear of the device) buttons simultaneously (for 3 seconds) on a transmitter that has already been programmed to the receivers. The status display flashes. The receivers are now in programming mode.

2. Press the programming button **P** on the transmitter to be programmed until the status display lights up briefly. The receivers are now in programming mode (ascents/descents).
3. Press the **UP** button immediately (within no more than 1 second) the curtain starts moving upwards. The status display lights up briefly. The curtains stop briefly, start moving again, stop and then move downwards.
4. Immediately (no more than 1 second) the curtain starts moving downwards, press the **DOWN** button. The status display lights up briefly. The curtains stop moving. The transmitter channel is programmed.

## Stopping programming mode in the transmitter

Press the **STOP** button and hold for at least 6 seconds until the status display lights up orange.

## Approaching end positions of roller shutter / awning / Venetian blind

### Requirement

The transmitter/transmitter channel is programmed. The end positions of the drive have been set.

### Approaching the lower end position (roller blind/awning)

Press the **DOWN** button briefly. The curtain descends to the lower end position/the awning extends fully.

### Approaching the lower end position (blind)

Press the **DOWN** button until the status display lights briefly. The blind approaches the lower end position.

Press the **DOWN** button only briefly (jog mode on JA, pulse mode for Combio Pulse), the blind approaches briefly and stops again.

### Approaching the upper end position (roller blind/awning)


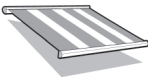


Press the **UP** button briefly. The blind approaches the upper end position/the awning retracts.

### Approaching the upper end position (blind)

Press the **UP** button until the status display lights briefly. The blind approaches the upper end position.

Press the **UP** button only briefly (jog mode on JA, pulse mode for Combio Pulse), the blind approaches briefly and stops again.

### Intermediate positions of the blinds

	Roller shutter	Awning	Venetian blind	Interior shading
				
Pos ▼	Intermediate position	Intermediate position	Intermediate position	Intermediate position 1
Pos ▲	Ventilation position	-- /fabric tensioning	Turning position	Intermediate position 2

### Programming the intermediate position in the receiver

#### Requirement

The transmitter/transmitter channel is programmed. The end positions of the drive have been set. The blind is in the upper end position.

1. Move the blind to the desired position with the **DOWN** button. Press and hold the **DOWN** button to do this.
2. Also press the **STOP** button. The blind stops. The status display lights up briefly.  
The intermediate position is programmed.

### Programming the ventilation/turning position in the receiver

#### Requirement

The transmitter/transmitter channel is programmed. The end positions of the drive have been set. The blind is in the lower end position.

1. Move the blind in the UP direction using the **UP** button until the ventilation slots open, or the slats have turned. Keep the **UP** button pressed during the movement.
2. Also press the **STOP** button. The blind stops. The status display lights up briefly.  
The ventilation/turning position is programmed.

### Approaching the intermediate position

#### Requirement

The transmitter/transmitter channel is programmed. The curtain is at its upper end position.

1. Press the **DOWN** button twice briefly. The status display lights up briefly.
2. The curtain travels to the stored intermediate position. In the case of Venetian blinds, the slats turn automatically after reaching the intermediate position if a turning position has been programmed. If no intermediate position is programmed, the curtain travels to the lower end position (not if Combio Pulse is in use).

### Approaching the ventilation/turning position

#### Requirement

The transmitter/transmitter channel is programmed. The blind is at its lower end position.

1. Press the **UP** button twice briefly. The status display lights up briefly.

- The blind travels to the save ventilation/turning position. If no ventilation/turning position is programmed, the blind travels to the upper end position (not if Combio Pulse is in use).

## Operation of the transmitter using Combio JA Pulse

A Combio 868/915 JA Pulse can be used for the precise adjustment of the slats for Venetian blind drives.

The preset pulse time of Combio Pulse is cycled by pressing the **UP** or **DOWN** button.

The pulse time can be changed by the user. Keep the **STOP** and **UP** buttons on a programmed transmitter pressed for 6 seconds for this. The drive starts to move in small pulses. As soon as the blind has travelled the required distance, release the **UP** button, then release the **STOP** button. The new pulse time is saved. The new pulse time corresponds to the sum of all pulse times during the programming of the pulse time. The Combio JA Pulse ends the programming of the pulse time after 30 pulses.

## Deleting positions/deleting transmitters

### Deleting the intermediate position from the receiver

- Press the **STOP** button and also the **DOWN** button.
- Hold this button combination for approximately three seconds. The status display lights up briefly.

### Deleting the ventilation/turning position from the receiver

- Press both the **STOP** button and the **UP** button.
- Hold this button combination for approximately three seconds. The status display lights up briefly.

### Deleting the transmitter channel from the receiver

- Press the **STOP** button and also the programming button **P** (on the rear of the device).

- Keep this button combination pressed for approximately 6 seconds until the status display lights orange briefly and then lights red.  
The channel in the transmitter is also deleted.

## Deleting all transmitters from the receiver

- Press the **STOP** button and also the programming button **P** (on the rear of the device) + **UP** button + **DOWN** button.
- Hold this button combination for approximately six seconds. The status display lights orange/green briefly twice, followed by red (bidirectional).  
The channel in the transmitter is also deleted.

## Expert settings

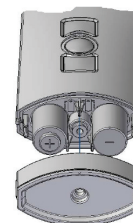
DIP switch 2 on the rear of the device, beneath the cover:  
switch up: OFF (bidirectional and unidirectional operation possible, preset), switch down: ON (only bidirectional operation is possible).  
DIP switch 1: OEM setting.

## Replacing the battery

### Note

Replace batteries only with batteries of identical type.

- Unscrew the underside of the device and open the housing.
  - Remove the batteries.
  - Insert the new batteries in the correct position.
  - Reassemble the device.
- Dispose of used batteries properly.



## Cleaning

Clean the device with a damp cloth. Do not use a detergent. This may attack the plastic.

## Disposal

Dispose of the device in accordance with the relevant regulations when you no longer need it.

## Troubleshooting

Fault	Cause	Remedy
Drive not running, status display does not light up	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Batteries are exhausted</li><li>2. Batteries are incorrectly installed</li></ol>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Insert new batteries</li><li>2. Insert batteries correctly</li></ol>
Drive not running, status display flashes red or orange	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Receiver out of radio range</li><li>2. Receiver not operating or faulty</li><li>3. Receiver not yet programmed</li></ol>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Reduce distance to the receiver</li><li>2. Switch on or replace receiver</li><li>3. Program receiver</li></ol>
Drive runs in the wrong direction	Directions are incorrectly allocated	Delete transmitter and reprogram

- Accompanying conditions
- Own suspicion

## Repair

Please contact your dealer if you have any questions.

Please always provide the following information:

- Item number and name on the type plate
- Type of fault
- Unusual events occurring prior to fault

# EC Declaration of conformity

## Hersteller:

weinor GmbH & Co. KG  
Mathias-Brüggen-Straße 110  
50829 Köln, Deutschland

## Bevollmächtigte Person für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:

Mücke, Frank, Dokumentationsbevollmächtigter  
weinor GmbH & Co. KG  
Mathias-Brüggen-Str. 110  
50829 Köln, Deutschland

Hiermit erklären wir,  
dass der nachfolgend bezeichnete Funksender aufgrund seiner Konzipierung und Bauart,  
sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden  
Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der folgenden EU-Richtlinien entsprechen.  
Bei einer nicht von uns abgesprochenen Änderung des Funksenders verliert die Erklärung ihre  
Gültigkeit.

- EU-Niederspannungsrichtlinie (2006/95/EG)
- EU-Richtlinie über elektromagnetische Verträglichkeit (2004/108/EG)
- R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG
- RoHS-Richtlinie 2002/95/EG

**Produktbezeichnung:** Funksender BiEasy 1M

**Produktbeschreibung:** Funksender für bidirektionale Kommunikation zwischen Sender  
und Empfänger zur Steuerung von Markisen und LED-Beleuchtung

**Baujahr:** 2013

Die elektrischen Kenndaten des Funksenders befinden sich auf dem Typenschild und den  
Dokumentationsunterlagen des Funksenders.

Datum / Herstellerunterschrift:

Köln, 04.03.2013



ppa. Karl-Heinz Stawski

## Address

weinor GmbH & Co. KG  
Mathias-Brüggen-Straße 110  
50829 Köln  
Deutschland / Germany  
Tel: +49 221 5 97 09-211  
Fax: +49 221 5 97 09-898  
info@elero.de  
**www.weinor.de**

Please visit our webpage  
should you need a contact  
person outside Germany.







**weinor**

**BiEasy 1M**



**CE 0682**

**(FR) Instructions d'utilisation (traduction)**

181226401\_FR\_0213

## Table des matières

Consignes de sécurité	3
Consignes de sécurité pour le mode radio	4
Utilisation conforme à la destination	5
Exclusion de la responsabilité	5
Étendue de livraison	5
Caractéristiques techniques	5
Montage du support mural	6
Explications relatives à l'appareil	7
Description des fonctions	8
Système radio bidirectionnel	8
Mise en service	8
Programmation de l'émetteur	10
Programmation d'émetteurs supplémentaires	11
Mode d'apprentissage synchronisé	13
Interrompre le mode d'apprentissage (bidirectionnel) dans l'émetteur	13
Déplacement en position de fin de course inférieure pour volets roulants / stores vénitiens	13
Fonctionnement de l'émetteur avec Combio JA Pulse	17
Suppression des positions / suppression de l'émetteur	17
Remplacement des piles	19
Nettoyage	19
Mise au rebut	19
Dépannage	20
Réparation	20
Déclaration CE de conformité	21
Adresse	22

## Consignes de sécurité



**Le respect des instructions d'utilisation est la condition préalable garantissant une exploitation sûre et sans défaillance et l'obtention des caractéristiques produit prévues.**

- L'exploitant/l'utilisateur doit avoir lu et compris l'intégralité des instructions d'utilisation.
- L'exploitant doit s'assurer que les instructions d'utilisation sont à la disposition de l'utilisateur sous un format lisible.
- L'exploitant doit veiller à la prise en considération et au respect des mesures de protection fondamentales.
- Les instructions de sécurité et de montage ci-après se rapportent à l'appareil et non aux accessoires ni au moteur.



### **ATTENTION !**

**Le non-respect des consignes peut entraîner des blessures !**

→ Respectez toutes les consignes de sécurité !

- N'installez jamais et ne mettez jamais en service un produit endommagé.
- Utilisez exclusivement des pièces non modifiées d'origine et compatibles.
- Toute ouverture impropre, mise en œuvre non conforme, installation incorrecte ou commande incorrecte de l'appareil peut entraîner un risque de dommages corporels et matériels.
- L'appareil contient des pièces qui peuvent être avalées.

### **Transport**

- Si, malgré un emballage conforme, vous recevez un appareil endommagé, vous ne devez pas le mettre en service. Déposez immédiatement une réclamation auprès de l'entreprise de transports pour les dégâts causés sur l'appareil.

## Installation

- Lors de l'installation, respectez toutes les prescriptions.

## Fonctionnement

- N'utilisez l'appareil que dans des locaux secs.
- Si l'installation est commandée par un ou plusieurs émetteurs, le mouvement de déplacement de l'installation doit toujours rester visible lors du fonctionnement.
- Gardez les enfants et les personnes handicapées à distance des systèmes de commandes.
- Débarrassez-vous des piles usagées de manière conforme.

## Consignes de sécurité pour le mode radio



**Respectez toutes les consignes de sécurité relatives au mode radio !**

Utilisez des installations radio uniquement si celles-ci sont autorisées et si elles peuvent être exploitées sans perturbation.

- Les installations radio ne doivent pas être utilisées dans des zones présentant un risque de perturbation élevé (par ex. hôpitaux, aéroports).
- La télécommande ne peut être utilisée qu'avec des appareils et installations pour lesquels un dysfonctionnement au niveau de l'émetteur ou du récepteur ne présente aucun danger pour les personnes, animaux ou objets, ou si un tel risque est couvert par d'autres dispositifs de sécurité.
- L'exploitation n'est en aucun cas à l'abri de perturbations provoquées par d'autres installations de signalisation ou terminaux (y compris par ex. des installations radio) qui seraient dûment exploitées sur la même plage de fréquences.
- La portée du signal radio est limitée d'une part par le législateur et d'autre part par des conditions liées à la construction.

## Utilisation conforme à la destination

La télécommande BiEasy 1M est un émetteur à un canal. Elle peut être utilisée bidirectionnellement. La télécommande doit être utilisée exclusivement pour la commande d'installations de volets roulants, de stores et de protections solaire équipées de récepteurs radio weinronic. Toute autre utilisation est considérée comme non conforme.

Dans ces instructions d'utilisation, la télécommande est appelée « appareil ».

## Exclusion de la responsabilité

La société weinor GmbH & Co. KG n'endosse aucune responsabilité en cas de blessures corporelles, de dommages matériels et immatériels résultant d'une utilisation autre que celles décrites ci-dessus, de modifications sur l'appareil, d'une manipulation non conforme ou du non-respect de la présente notice. Dans de tels cas, toute garantie des vices matériels est exclue.

## Étendue de livraison

BiEasy 1M (batteries fournies avec l'appareil), supports muraux, 2 chevilles, 2 vis.

## Caractéristiques techniques

Désignation de l'appareil	BiEasy 1M
Tension d'alimentation	3 V CC
Type de piles	2 x LR06 (AA mignon)
Type de protection	IP 20
Plage de températures	0 à +55 °C
Fréquence	Bande 867/868 MHz

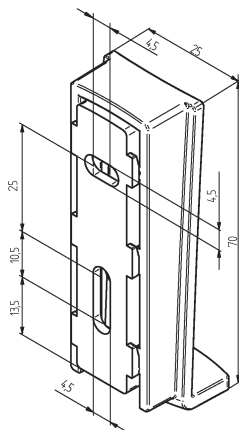
Dimensions en mm (télécommande)	L 120 x l 51 x H 26
Poids en grammes (piles incluses)	120

Pour les États-Unis, le Canada, l'Australie et certains pays d'Amérique du Sud, on note les caractéristiques divergentes suivantes :

Fréquence	Bande 915 MHz
-----------	---------------

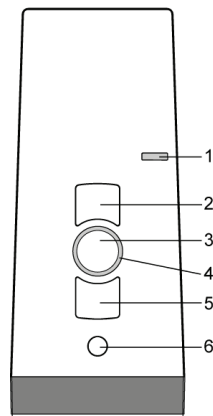
## Montage du support mural

- Fixez le support mural de telle sorte que les trous de perçage ne touchent aucune ligne électrique !
  - Avant le montage à l'emplacement souhaité, assurez-vous du parfait fonctionnement de l'émetteur et du récepteur.
  - Fixez au mur le support avec les chevilles et vis jointes.
- La partie supérieure du support mural peut être déplacée.



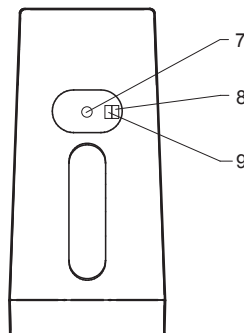
## Explications relatives à l'appareil

### Face frontale de l'appareil



- 1 Affichage du mode de fonctionnement
- 2 Touche **MONTÉE**
- 3 Touche **STOP**
- 4 Lampe témoin
- 5 Touche **DESCENTE**
- 6 Touche de sélection

### Dos de l'appareil



- 7 Touche d'apprentissage **P**
- Uniquement pour experts :
- 8 commutateur dip-switch 1
  - 9 commutateur dip-switch 2

## Description des fonctions

### Système radio bidirectionnel

Le système radio bidirectionnel implique la transmission de signaux radio à des récepteurs radio et la possibilité, pour ces récepteurs radio, d'émettre un signal de retour à destination de l'émetteur. Le signal radio est ainsi envoyé directement au récepteur cible. Si cela n'est pas possible, le signal radio est transmis par d'autres utilisateurs bidirectionnels jusqu'à ce qu'il atteigne le récepteur cible. Le récepteur cible exécute la commande et renvoie une confirmation à l'émetteur.

Le fonctionnement radio bidirectionnel n'est possible que si tous les éléments fonctionnent par principe bidirectionnel. Sinon, le système ne peut être qu'unidirectionnel.

### Mise en service

La télécommande est activée par simple pression d'une touche. La lampe témoin et l'affichage du mode de fonctionnement s'allument. Lors de la première mise en service, la télécommande est en mode automatique.

### Remarque

N'appuyez pas sur la touche **P** avant que les récepteurs soient prêts à la programmation.

### Lampe témoin

Un signal radio est signalé par l'allumage de la lampe témoin (LED témoin autour de la touche STOP). Les différentes couleurs de la lampe témoin signifient :

Lampe témoin	Signification
Orange clignotant	Canal (émetteur) programmé dans aucun récepteur
Orange avec clignotement rapide	Canal (émetteur) en mode de programmation bidirectionnel. Commande de récepteurs déjà programmés impossible. En mode de programmation groupée toutes les 3 sec. (même sans pression de touche)
Orange puis vert	Le canal (émetteur) opère de manière bidirectionnelle et le récepteur a capté le signal
Orange puis rouge clignotant	Le canal (émetteur) opère de manière bidirectionnelle et l'un des récepteurs n'a pas capté le signal
Rouge puis vert	Le canal (émetteur) opère de manière bidirectionnelle et le récepteur a capté le signal, piles faibles
Rouge puis rouge clignotant	Le canal (émetteur) opère de manière bidirectionnelle et l'un des récepteurs n'a pas capté le signal, piles faibles
Orange et vert (ou rouge) en alternance, puis rouge	Le canal (émetteur) est supprimé
Rouge clignotant	Piles faibles

Une diminution de la puissance des piles a pour effet une réduction de la puissance d'émission et/ou de la portée radio. Si la tension baisse au-dessous de 2V, plus aucune fonction n'est exécutée et aucun affichage n'est visible.

### Commande centrale de groupe

Par le mot groupe, on entend la commande simultanée de plusieurs récepteurs. Le groupe sélectionné est commandé par une seule instruction.

Il est possible de programmer et de commander un nombre quelconque de récepteurs dans ce canal.

## Touche de sélection

Une simple pression sur la touche de sélection permet d'interroger le mode actuel (automatique/manuel) des récepteurs programmés (récepteurs bidirectionnels uniquement) et du canal de la télécommande.

Une pression longue (env. 1 sec) sur la touche de sélection permet de désactiver le mode automatique. L'affichage du mode de fonctionnement s'allume en rouge. → Les récepteurs exécutent à présent uniquement les ordres de déplacement manuels et ne réagissent pas aux ordres de déplacement automatiques.

## Remarque

L'activation de l'automatique déclenche une mise en marche du récepteur.

Une pression longue (env. 1 sec) sur la touche de sélection permet de réactiver le mode automatique. L'affichage du mode de fonctionnement s'allume en vert. → Les récepteurs exécutent maintenant des ordres de déplacement automatiques et manuels.

## Programmation de l'émetteur

### Condition préalable

Le récepteur est installé. **Vérifiez que le canal est supprimé.** Placez-le devant le tablier à programmer.

1. Dans le cas de récepteurs électriques déjà installés, désactivez le fusible avant de le réactiver après quelques secondes. Le récepteur peut alors être programmé pendant environ 5 minutes.
2. Appuyez brièvement (env. 1 sec.) sur la touche de programmation **P** située au dos de l'appareil jusqu'à ce que la lampe témoin s'allume brièvement. Le tablier se déplace automatiquement vers le haut puis vers le bas, et ce pendant env. 2 minutes. Par ce biais, il indique que le récepteur est en mode de programmation.

3. Immédiatement (max. 1 sec.) après le début du déplacement de montée, appuyez sur la touche **MONTÉE**. La lampe témoin s'allume brièvement. Le tablier s'arrête brièvement, poursuit sa course, s'arrête puis se déplace dans la direction Descente.
4. Immédiatement (max. 1 sec.) après le début d'un déplacement de descente, appuyez sur la touche **DESCENTE**. La lampe témoin s'allume brièvement. Le tablier s'arrête. Le canal de l'émetteur est programmé.

## Remarque

Si le tablier ne s'arrête pas, la programmation doit être de nouveau effectuée.

Un processus de programmation bidirectionnelle dans la télécommande peut être interrompu en appuyant pendant 6 sec. sur la touche STOP.

## Programmation d'émetteurs supplémentaires

### Remarque

Si **plusieurs récepteurs** sont branchés sur la **même ligne d'alimentation**, ils sont tous prêts, durant env. 5 minutes, à être programmés en même temps.

Si la touche **P** est maintenant actionnée sur l'émetteur, tous les récepteurs démarrent simultanément en mode apprentissage (déplacements de montée/descente). Les différentes pauses aléatoires entre les déplacements de montée / descente provoquent un décalage entre les récepteurs. Plus vous tardez avec la programmation, plus long sera le décalage.

Les déplacements de montée /descente courts peuvent être arrêtés en appuyant brièvement sur la touche **STOP** sur un émetteur déjà enregistré. Le mode de programmation dans le récepteur est abandonné.

Vous pouvez maintenant procéder à l'affectation d'émetteurs sans pour autant bloquer des récepteurs individuels. Si le



tablier se déplace dans un sens incorrect, effacez l'émetteur et programmez-le à nouveau.

(→ voir Effacement d'un émetteur)

Si d'autres émetteurs doivent être programmés sur un récepteur :

1. Sur un émetteur déjà enregistré sur le récepteur, appuyez simultanément (pendant 3 sec) sur les touches **MONTÉE**, **DESCENTE** et la touche d'apprentissage **P** (au dos de l'appareil). La lampe témoin s'allume brièvement. Le récepteur est maintenant en mode de programmation.
2. Appuyez sur la touche de programmation **P** sur l'émetteur à programmer jusqu'à ce que la lampe témoin s'allume brièvement. Le récepteur se trouve désormais en mode apprentissage (déplacements de montée /descente).
3. Immédiatement (max. 1 sec.) après le début du déplacement de montée, appuyez sur la touche **MONTÉE**. La lampe témoin s'allume brièvement. Le tablier s'arrête brièvement, poursuit sa course, s'arrête puis se déplace dans la direction Descente.
4. Immédiatement (max. 1 sec.) après le début d'un déplacement de descente, appuyez sur la touche **DESCENTE**. La lampe témoin s'allume brièvement. Le tablier s'arrête. Le canal de l'émetteur est programmé.

Si plus de 10 récepteurs bidirectionnels sont simultanément programmés dans un canal, le canal d'émetteur commute en mode d'apprentissage dans le mode de groupe. Le mode de groupe est affiché par un clignotement rapide entrecoupé de pauses.

La programmation dans le mode de groupe est terminée après une pause de 2 minutes ou par une pression de 6 secondes sur le bouton **STOP**.

#### Remarque

Dans un canal d'émetteur bidirectionnel comportant plus de 10 récepteurs programmés, un mode pas à pas pour stores vénitiens afin d'atteindre rapidement des récepteurs plus éloignés n'est pas possible.

## Mode d'apprentissage synchronisé

Si un émetteur doit être programmé sur plusieurs récepteurs :

1. Sur un émetteur déjà enregistré sur le récepteur, appuyez simultanément (pendant 3 sec) sur la touche **DESCENTE** et la touche d'apprentissage **P** (au dos de l'appareil). La lampe témoin clignote. Les récepteurs sont maintenant en mode d'apprentissage.
2. Appuyez sur la touche d'apprentissage **P** sur l'émetteur à programmer jusqu'à ce que la lampe témoin s'allume brièvement. Le récepteur se trouve désormais en mode apprentissage (déplacements de montée /descente).
3. Immédiatement (max. 1 sec.) après le début du déplacement de montée, appuyez sur la touche **MONTÉE**. La lampe témoin s'allume brièvement. Les tabliers s'arrêtent brièvement, reprennent leur déplacement, s'arrêtent puis descendent.
4. Immédiatement (max. 1 sec.) après le début d'un déplacement de descente, appuyez sur la touche **DESCENTE**. La lampe témoin s'allume brièvement. Les tabliers s'immobilisent. Le canal de l'émetteur est programmé.

## Interrompre le mode d'apprentissage (bidirectionnel) dans l'émetteur

Appuyez sur la touche **STOP** pendant au moins 6 sec. jusqu'à ce que la lampe témoin orange s'allume.

## Déplacement en position de fin de course inférieure pour volets roulants / stores bannes / stores vénitiens

### Condition préalable

L'émetteur / canal de l'émetteur est programmé. Les positions de fin de course du moteur sont réglées.

### Accoster la position de fin de course inférieure (volets roulants/stores bannes)

Appuyez brièvement sur la touche **DESCENTE**. Le tablier se déplace dans la position de fin de course inférieure/le store banne se déploie complètement.

### Déplacement en position de fin de course inférieure (store vénitien)

Appuyez sur la touche **DESCENTE** jusqu'à ce que la lampe témoin s'allume brièvement. Le tablier se déplace en position de fin de course inférieure.

N'appuyez que brièvement sur la touche **DESCENTE** (mode pas à pas pour JA, mode à impulsions pour Combio Pulse), le tablier se déplace brièvement puis s'immobilise à nouveau.

### Accoster la position de fin de course supérieure (volets roulants/stores bannes)

Appuyez brièvement sur la touche **MONTÉE**. Le tablier se déplace en position de fin de course supérieure / le store banne se replie.

### Accoster la position de fin de course supérieure (store vénitien)

Appuyez sur la touche **MONTÉE** jusqu'à ce que la lampe témoin s'allume brièvement. Le tablier se déplace jusqu'à la position de fin de course supérieure.

N'appuyez que brièvement sur la touche **MONTÉE** (mode pas à pas pour JA, mode à impulsions pour Combio Pulse), le tablier se déplace brièvement puis s'immobilise à nouveau.

### Positions intermédiaires des tabliers

	Volets roulants	Store banne	Store vénitien	Store intérieur
Pos ▼	Position intermédiaire	Position intermédiaire	Position intermédiaire	Position intermédiaire 1
Pos ▲	Position de ventilation	--/Tension de toile	Position d'orientation	Position intermédiaire 2

### Programmer la position intermédiaire dans le récepteur

#### Condition préalable

L'émetteur / canal de l'émetteur est programmé. Les positions de fin de course du moteur sont réglées. Le tablier se trouve dans la position de fin course supérieure.

1. En utilisant la touche **DESCENTE**, déplacez le tablier dans la position souhaitée. Lors de cette opération, maintenez la touche **DESCENTE** enfoncée.
2. Appuyez sur la touche **STOP**. Le tablier s'arrête. La lampe témoin s'allume brièvement. La position intermédiaire est programmée.

### Programmer la position de ventilation/d'orientation dans le récepteur

#### Condition préalable

L'émetteur / canal de l'émetteur est programmé. Les positions de fin de course du moteur sont réglées. Le tablier se trouve dans la position de fin de course inférieure.

1. Déplacez le tablier avec la touche **MONTÉE** dans le sens de la montée, jusqu'à ce que les ajours s'ouvrent, ou que l'orientation

des lamelles est atteinte. Maintenez enfoncée la touche **MONTÉE** pendant le déplacement.

2. Appuyez sur la touche **STOP**. Le tablier s'arrête. La lampe témoin s'allume brièvement.  
La position de ventilation/d'orientation est programmée.

### Accoster la position intermédiaire

#### Condition préalable

L'émetteur / canal de l'émetteur est programmé. Le tablier se trouve dans la position de fin de course supérieure.

1. Appuyez brièvement deux fois sur la touche **DESCENTE**. La lampe témoin s'allume brièvement.
2. Le tablier se déplace en position intermédiaire mémorisée. Pour les stores vénitiens, une modification de l'orientation des lamelles est opérée après arrivée en position intermédiaire lorsqu'une position d'orientation est programmée. Si aucune position intermédiaire n'est programmée, le tablier se déplace en position de fin de course inférieure (pas en cas d'utilisation de Combio Pulse).

### Accoster la position de ventilation/d'orientation

#### Condition préalable

L'émetteur / canal de l'émetteur est programmé. Le tablier se trouve dans la position de fin de course inférieure.

1. Appuyez deux fois brièvement sur la touche **MONTÉE**. La lampe témoin s'allume brièvement.
2. Le tablier se déplace dans la position de ventilation/d'orientation enregistrée. Si aucune position de ventilation/d'orientation n'est programmée, le tablier se déplace en position de fin de course supérieure (pas en cas d'utilisation de Combio Pulse).

## Fonctionnement de l'émetteur avec Combio JA Pulse

Pour les moteurs de stores vénitiens, il est possible d'utiliser un Combio-868 JA Pulse /-915 afin d'effectuer un réglage précis des lamelles.

Par une pression de la touche **MONTÉE** ou **DESCENTE**, le déplacement s'effectue sur toute la durée d'impulsion enregistrée dans le Combio Pulse.

La durée d'impulsion peut être modifiée par l'utilisateur. Pour ce faire, maintenez les touches **STOP** et **MONTÉE** d'un émetteur programmé enfoncée pendant 6 sec. Le moteur commence à tourner par impulsions légères. Dès que le tablier a parcouru la distance de déplacement souhaitée, relâchez la touche **MONTÉE** puis la touche **STOP**. La nouvelle durée d'impulsion est enregistrée. La nouvelle durée d'impulsion correspond à la somme de toutes les durées d'impulsion calculées durant la programmation de la durée d'impulsion. Après 30 impulsions, le Combio JA Pulse achève la programmation de la durée d'impulsion.

## Suppression des positions / suppression de l'émetteur

### Supprimer la position intermédiaire dans le récepteur

1. Appuyez sur la touche **STOP** ainsi que sur la touche **DESCENTE**.
2. Maintenez enfoncée cette combinaison de touches pendant env. 3 secondes.  
La lampe témoin s'allume brièvement.

### Programmer la position de ventilation/d'orientation dans le récepteur

1. Appuyez sur la touche **STOP** et sur la touche **MONTÉE**.
2. Maintenez enfoncée cette combinaison de touches pendant env. 3 secondes.  
La lampe témoin s'allume brièvement.

### Supprimer le canal d'émetteur dans le récepteur

1. Appuyez sur la touche **STOP** et sur la touche de programmation **P** (située au dos de l'appareil).
2. Maintenez enfoncée cette combinaison de touches pendant env. 6 secondes jusqu'à ce que la lampe témoin s'allume brièvement en orange puis en rouge.  
Le canal dans l'émetteur est également supprimé.

### Supprimer tous les émetteurs dans le récepteur

1. Appuyez sur la touche **STOP** ainsi que sur la touche d'apprentissage **P** (au dos de l'appareil) + la touche **MONTÉE** + la touche **DESCENTE**.
2. Maintenez enfoncée cette combinaison de touches pendant env. 6 secondes.  
La lampe témoin s'allume deux fois brièvement en orange-vert puis en rouge (bidirectionnel).  
Le canal dans l'émetteur est également supprimé.

### Réglages expert

Commutateur dip-switch 2 au dos de l'appareil, sous le couvercle :  
Commutateur en haut : Arrêt (fonctionnement bidi. et uni. possible, pré-réglé), commutateur en bas : Marche (seulement fonctionnement bidi. possible).  
Commutateur dip-switch 1 : Réglage OEM.

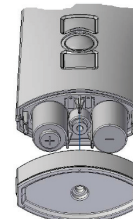
## Remplacement des piles

### Remarque

Ne remplacez une pile usagée que par une pile de même type.

1. Dévissez l'appareil sur le côté inférieur et ouvrez le boîtier.
2. Retirez les piles.
3. Insérez des piles neuves en respectant la polarité.
4. Remontez l'appareil.

Débarrassez-vous des piles usagées de manière conforme.



## Nettoyage

Nettoyez l'appareil à l'aide d'un chiffon humide. N'utilisez pas de produits de nettoyage. Ceux-ci risquent d'agresser le plastique.

## Mise au rebut

Après sa dernière utilisation, l'appareil doit être mis au rebut conformément aux réglementations en vigueur.

## Dépannage

Erreur	Cause	Solution
Le moteur ne fonctionne pas, l'affichage de l'état n'est pas allumé	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Les piles sont vides</li><li>2. Les piles ne sont pas correctement en place</li></ol>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Mettez des piles neuves en place</li><li>2. Mettez les piles en place en respectant la polarité</li></ol>
Le moteur ne fonctionne pas, l'affichage de l'état est allumé en rouge ou clignote en orange	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Le récepteur est hors de portée radio.</li><li>2. Récepteur hors service ou défectueux</li><li>3. Le récepteur n'est pas encore programmé</li></ol>	<ol style="list-style-type: none"><li>1. Réduisez la distance au récepteur</li><li>2. Allumer le récepteur ou l'échanger</li><li>3. Programmez le récepteur</li></ol>
Le moteur se déplace dans la mauvaise direction	Les sens de déplacement n'ont pas été correctement attribués	Effacez l'émetteur et programmez-le à nouveau

## Réparation

Pour toute question, veuillez vous adresser à votre revendeur spécialisé.

Veuillez toujours préciser les informations suivantes :

- Référence et désignation d'article : voir la plaque signalétique
- Type d'erreur
- Incidents inhabituels qui ont précédé l'erreur
- Circonstances concomitantes
- Cause possible

## Déclaration CE de conformité

### EU-Konformitätserklärung

**Hersteller:**  
weinor GmbH & Co. KG  
Mathias-Brüggen-Straße 110  
50829 Köln, Deutschland

**Bevollmächtigte Person für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:**  
Mücke, Frank, Dokumentationsbevollmächtigter  
weinor GmbH & Co. KG  
Mathias-Brüggen-Str. 110  
50829 Köln, Deutschland

Hiermit erklären wir, dass der nachfolgend bezeichnete Funksender aufgrund seiner Konzipierung und Bauart, sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der folgenden EU-Richtlinien entsprechen. Bei einer nicht von uns abgesprochenen Änderung des Funksenders verliert die Erklärung ihre Gültigkeit.

- EU-Niederspannungsrichtlinie (2006/95/EG)
- EU-Richtlinie über elektromagnetische Verträglichkeit (2004/108/EG)
- R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG
- RoHS-Richtlinie 2002/95/EG

**Produktbezeichnung:** Funksender BiEasy 1M

**Produktbeschreibung:** Funksender für bidirektionale Kommunikation zwischen Sender und Empfänger zur Steuerung von Markisen und LED-Beleuchtung

**Baujahr:** 2013

Die elektrischen Kenndaten des Funksenders befinden sich auf dem Typenschild und den Dokumentationsunterlagen des Funksenders.



Datum / Herstellerunterschrift:

Köln, 04.03.2013

ppa. Karl-Heinz Stawski

## Adresse

weinor GmbH & Co. KG  
Mathias-Brüggen-Straße 110  
50829 Köln  
Deutschland / Allemagne  
Téléphone : +49 221 5 97 09-211  
Fax : +49 221 5 97 09-898  
info@weinor.de  
**www.weinor.de**

Si vous souhaitez vous adresser à un interlocuteur en dehors de l'Allemagne, visitez notre site Internet.



**weinor**

**BiEasy 1M**



**CE 0682**

**(NL) Gebruiksaanwijzing (vertaling)**

181226401\_NL\_0313



## Inhoud

Veiligheid aanwijzingen .....	3
Veiligheid aanwijzingen zender bediening .....	4
Bestemming juiste gebruik .....	4
Aansprakelijkheid uitsluiting .....	5
Omvang van de levering .....	5
Technische gegevens .....	5
Montage wandbeugel .....	6
Apparaat beschrijving .....	7
Verklaring van functies .....	8
Bi-directioneel zendsysteem .....	8
Het in bedrijf nemen .....	8
Zender laten leren .....	10
Meer zenders laten leren .....	11
Synchronisatie mode .....	13
De leermode van de zender stoppen .....	13
Einde posities bewegingen rolluiken/markiezen/ jaloezieën .....	13
Bediening van de zender met de Combio JA Pulse	16
Posities wissen/zender wissen .....	17
Wisselen van batterij .....	18
Reiniging .....	18
Afvoer .....	18
Zoeken naar problemen .....	19
Reparatie .....	19
EG-Overeenstemming verklaring .....	21
Adres: .....	21

## Veiligheid aanwijzingen



**Het in acht nemen van de gebruiksaanwijzing is de vooruitstelling voor een veilige en storingsvrije bediening en het bereiken van de product eigenschappen.**

- De exploitant/gebruiker moet de gebruiksaanwijzing volledig gelezen en begrepen hebben.
- De exploitant moet veiligstellen, dat de gebruiksaanwijzing voor de gebruiker in een leesbare vorm ter beschikking staat
- De exploitant moet daarvoor zorgen, dat alle veiligheid maatregelen in acht worden genomen en opgevolgd.
- Volgende veiligheid- en montage aanwijzingen zijn van toepassing op het apparaat en niet op de toebehoren en de aandrijving.



### **VOORZICHTIG!**

**Het niet opvolgen kan verwondingen veroorzaken!**  
→ Alle veiligheid aanwijzingen in acht nemen!

- Nooit beschadigde producten installeren of in bedrijf nemen.
- Alleen niet veranderde in overeenkomstige originele onderdelen gebruiken.
- Bij onbevoegd openen van het apparaat, onjuist gebruik, verkeerde installatie of verkeerde bediening bestaat het gevaar voor personen en materiële schade.
- Het apparaat bevat onderdelen die ingeslikt kunnen worden.

### **Vervoer**

- Zou u het apparaat ondanks de juiste verpakking beschadigd ontvangen, mag het niet in bedrijf worden genomen. Reclameert u beschadigingen direct bij de transportonderneming.

### **Installatie**

- Bij de installatie alle regels in acht nemen.

### In bedrijf nemen

- Alleen in droge ruimtes gebruiken.
- Wordt het apparaat door een of meer zenders gestuurd, moet de aandrijving van het apparaat tijdens de werking zichtbaar zijn.
- Kinderen en gehandicapten van besturingen weghouden.
- Verbruikte batterijen vakkundig afvoeren.

## Veiligheid aanwijzingen zender bediening



**Alle veiligheid aanwijzingen voor zender bediening in acht nemen!**

Alleen dan zendapparaten gebruiken, wanneer deze daarvoor bestemd zijn en zonder storing gebruikt kunnen worden.

- Zendapparaten mogen niet in omgevingen met verhoogd verhoogd storing risico gebruikt worden (bijv. ziekenhuis, luchthaven).
- De afstand bediening is alleen voor apparaten en machines bestemd, bij welke een storing van de functie in de zender of de ontvanger geen gevaar voor personen, dieren of andere zaken geeft of waarbij dit veiligheid risico door een andere veiligheid inrichtingen beschermd is.
- De exploitant geniet geen bescherming tegen storingen door andere apparaten met afstand meldingen en eindinrichtingen (bijv. ook door zenders, die volgens de regels in het zelfde frequentie bereik gebruikt worden).
- De reikwijdte van het zendsignaal is door de wettelijke voorschriften en de regels volgens de bouw begrensd.

## Bestemming juiste gebruik

De BiEasy 1M is een zender met een kanaal. Deze kan bi-directioneel gebruikt worden. De handzender mag alleen voor besturing van rolgordijnen-, jaloezieën- in zonbescherming

apparaten gebruikt worden, die met een weitronic-ontvanger zijn uitgerust Een andere of daarover heen gaande gebruik geldt als een niet toegestaan. In deze gebruiksaanwijzing wordt de handzender "apparaat" genoemd.

## Aansprakelijkheid uitsluiting

Voor persoonlijke-, zakelijke- in geldelijke schade, die door andere als hierboven genoemde gebruik, veranderingen aan het apparaat, onjuist handelen, het niet opvolgen van de gebruiksaanwijzing ontstaan, neemt de weinor GmbH & Co. KG geen aansprakelijkheid. De aansprakelijkheid voor gebruik fouten is in zulke gevallen uitgesloten.

## Omvang van de levering

BiEasy 1M (Batterijen in het apparaat meegeleverd), wandbeugel, 2 pluggen, 2 schroeven.

## Technische gegevens

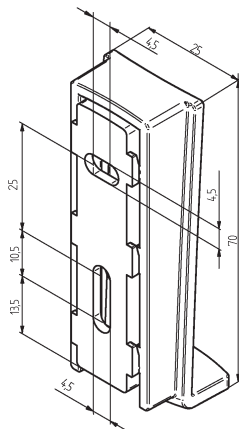
Apparaat aanduiding	BiEasy 1M
Bedrijfs spanning	3 V DC
Batterij type	2 x LR06 (AA Mignon)
Beschermingwijze	IP 20
Temperatuur bereik	0 tot +55 °C
Zendfrequentie	867/868 MHz-band
Maten in mm (handzender)	L 120 x B 51 x H 26
Gewicht in grammen (incl. batterij)	120

Voor USA, Canada, Australië en enige landen in Zuid Amerika is dit afwijkend:

## Montage wandbeugel

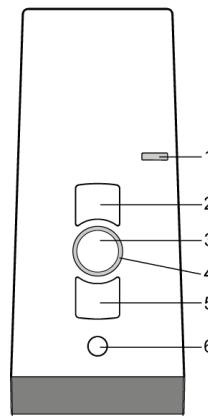
- De wandbeugel zo bevestigen, zodat de boorgaten geen elektrische leidingen raken!
- Voor de montage op de gewenste montage positie, de foutloze functie van de zender en ontvanger controleren.
- De beugel met de bijgeleverde pluggen en schroeven aan de wand bevestigen.

Het bovenste deel van de beugel is verschuifbaar.



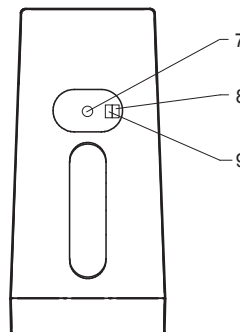
## Apparaat beschrijving

### Voorste zijde apparaat



- 1 Bedrijf mode-scherm
- 2 **OP**-toets
- 3 **STOP**-toets
- 4 Status scherm
- 5 **NEER**-toets
- 6 Keuzetoets

### Achterzijde apparaat



- 7 Leertoets **P**
- Alleen voor experts
- 8 DIP-Schakelaar 1
- 9 DIP-Schakelaar 2

## Verklaring van functies

### Bi-directioneel zendsysteem

Bi-directioneel zendsysteem betekent de overdracht van zendsignalen naar een zendontvanger in de mogelijkheid van terugmelding van de zendontvanger aan de zender. Het zendsignaal kan direct naar de doelontvanger gezonden worden. Is dat niet mogelijk, dan wordt het zendsignaal zolang er via andere bi-directionele deelnemers doorgegeven, totdat het signaal de doelontvanger bereikt. De doelontvanger voert het bevel uit en zendt een melding terug naar de zender.

Bi-directionele werking van de zender is alleen mogelijk wanneer alle deelnemers bi-directioneel zijn. Anders is het systeem alleen enkel-directioneel.

### Het in bedrijf nemen

Met een druk op de toets wordt de aanstaande ingeschakeld, de status aanwijzer en de bedrijfsmode-aanwijzer lichten op. Bij de eerste in bedrijf name staat de zender in de automatische mode.

#### Aanwijzing:

**P**-toets niet indrukken, voordat de ontvangers in de leertoestand zijn.

#### Status aanduiding

Een zendsignaal wordt door het oplichten van de status aanwijzer (LED-ring om de STOP- toets) aangegeven. De verschillende kleuren van de status aanwijzer betekenen:

Status aanduiding	Betekenis
Oranje knippert	Kanaal (zender) in geen enkele ontvanger heeft geleerd
Oranje knippert snel	Kanaal (zender) in bi-directionele leer mode. Bediening van ontvangers die al geleerd hebben niet mogelijk. In de groep leer mode alle 3 seconden (ook zonder drukken op de toets)
Oranje dan groen	Kanaal (zender) werkt bi-directioneel en de ontvanger heeft het signaal gekregen
Oranje dan knippert rood	Kanaal (zender) werkt bidirectionele en een van de ontvangers heeft het signaal niet gekregen
Rood dan groen	Kanaal (zender) werkt bi-directioneel en de ontvanger heeft het signaal gekregen, batterijen zwak
Rood dan knippert rood	Kanaal (zender) werkt bidirectionele en een van de ontvangers heeft het signaal niet gekregen, batterijen zwak
Oranje en groen (of rood) wisselend, dan rood	Kanaal (zender) is gewist
Rood knippert	Batterijen zwak

De prestatie van de zender m.a.w. de reikwijdte van de zender wordt door de afnemende batterijprestatie gereduceerd. Komt de spanning beneden de 2 volt, dan worden geen functies meer uitgevoerd en er wordt niets meer aangegeven.

#### Groep besturing

Onder een groep bedoelt men de besturing van meerdere ontvangers op de zelfde tijd. De gekozen groep wordt met een uitvoer bevel aangestuurd.

In het kanaal kunnen meerdere ontvangers aangeleerd en bestuurd worden.

### Keuzetoets

Door kort drukken op de keuzetoets wordt de actuele mode (automatisch/handmatig) van de aangeleerde ontvangers (alleen bi-directionele ontvangers) en van het handzender kanaal aangevraagd.

Door lang drukken (circa 1 seconde) van de keuzetoets wordt de automatische mode uitgeschakeld. De bedrijf mode-aanwijzer ligt rood op. → De ontvangers voeren nu alleen maar handmatige bevelen uit en reageren niet op automatische bevelen.

### Aanwijzing:

Bij het inschakelen van de automaat wordt een storing van de ontvangers opgewekt

Door lang drukken (circa 1 seconde) van de keuzetoets wordt de automatische mode weer ingeschakeld. De bedrijf mode-aanwijzer ligt groen op. → De ontvangers voeren nu automatische en handmatige bevelen uit.

## Zender laten leren

### Vooruitstelling

De ontvanger is geïnstalleerd **Controleren of het kanaal gewist is**. Voor het leren voor de te leren luifel gaan staan.

1. Bij al elektrisch geïnstalleerde ontvangers de zekering uitschakelen en na enige seconden weer inschakelen. De ontvanger bevindt zich nu voor circa 5 minuten in de toestand om te leren.
2. De leertoets **P** op de achterzijde van het apparaat kort (circa 1 seconde) indrukken, totdat de status aanwijzer kort oplicht. De luifel geleid circa 2 minuten lang op en neer en toont daarmee, dat de ontvanger zich in de leermode bevindt.

3. Direct (maximaal 1 seconde) na het begin van het omhoog gaan op de **OP**-toets drukken. De status aanwijzer licht kort op De luifel stopt kort, gaat verder, stopt en gaat dan terug in de neerwaartse richting.
4. Direct (maximaal 1 seconde) na het begin van het omhoog gaan op de **NEER**-toets drukken. De status aanwijzer licht kort op De luifel blijft staan. Het kanaal van de zender heeft de leerfase voltooid.

### Aanwijzing:

Stopt de luifel niet, dan moet de leerfase herhaald worden.

Een bi-directionele leerfase van de handzender kan door 6 seconden lang drukken van de STOP-toets worden afgebroken.

## Meer zenders laten leren

### Aanwijzing:

Worden **meerdere zenders aan de zelfde toevoerleiding** aangesloten, dan zijn na het uitschakelen van de stroom allen gelijktijdig voor circa 5 minuten in de leermode.

Wanneer nu aan een zender de **P**-toets ingedrukt wordt, beginnen alle ontvangers gelijktijdig met de leermode (opwaartse/neerwaartse bewegingen) Door toevallig verschillende pauzes tussen de opwaartse/neerwaartse bewegingen ontstaat een verschil tussen de ontvangers. Hoe later met de leermode begonnen wordt, des te groter wordt het verschil.

De korte opwaartse/neerwaartse bewegingen kunnen gestopt worden, wanneer aan een al met de leermode beëindigde zender kort op de **STOP**-toets gedrukt wordt De leermode van de ontvanger wordt afgebroken.

De toewijzing van de zender kan nu doorgaan, zonder dat het nodig is dat andere ontvangers afgeklemd moeten worden. Loopt de luifel in de verkeerde richting, dan de zender wissen in deze opnieuw de leermoden laten volgen.

(→ zie zender wissen)

Wanneer meerdere zenders op een ontvanger de leermoden moeten volgen:

1. Aan een ontvanger die de leermoden al gevolgd heeft gelijktijdig (gedurende 3 seconden) de **OP**-, **NEER**- en de leertoets **P** indrukken (achterzijde-apparaat). De status aanwijzer licht kort op. De ontvanger bevindt zich nu in de leermoden.
2. Op de zender in de leermoden de leertoets **P** indrukken, totdat de status aanwijzer kort oplicht. De ontvanger is nu in de leermoden (opwaartse/neerwaartse bewegingen).
3. Direct (maximaal 1 seconde) na het begin van het omhoog gaan op de **OP**-toets drukken. De status aanwijzer licht kort op. De luifel stopt kort, gaat verder, stopt en gaat dan terug in de neerwaartse richting.
4. Direct (maximaal 1 seconde) na het begin van het omlaag gaan op de **NEER**-toets drukken. De status aanwijzer licht kort op. De luifel blijft staan. Het kanaal van de zender heeft de leerfase voltooid.

Volgen in een kanaal meer dan 10 bi-directionele ontvangers gelijktijdig de leermoden, schakelt het kanaal van de zender in de leermoden over naar de groep moden. De groep moden wordt door snel oplichten met pauzes aangeduid.

De leermoden in de groep moden wordt na 2 minuten pauze of door 6 seconden lang drukken van de **STOP**-toets beëindigd.

#### Aanwijzing:

In een bi-directioneel zender kanaal met meer dan 10 ontvangers in de leermoden is voor het snel leren van verder verwijderde ontvangers een drukken op de toets voor jaloezieën niet mogelijk.

## Synchronisatie moden

Wanneer een zender op meerdere ontvangers gelijktijdig de leermoden moet volgen.

1. Aan een ontvanger die de leermoden al op een geleerde zender gelijktijdig (gedurende 3 seconden) de **NEER**-, en de leertoets **P** indrukken (achterzijde apparaat). De status aanwijzer knippert. De ontvangers bevinden zich nu in de leermoden.
2. Op de zender in de leermoden de leertoets **P** indrukken, totdat de status aanwijzer kort oplicht. De ontvanger is nu in de leermoden (opwaartse/neerwaartse bewegingen).
3. Direct (maximaal 1 seconde) na het begin van het omhoog gaan op de **OP**-toets drukken. De status aanwijzer licht kort op. De luifels stoppen kort, gaan verder, stoppen en gaan dan in de neerwaartse richting.
4. Direct (maximaal 1 seconde) na het begin van het omlaag gaan op de **NEER**-toets drukken. De status aanwijzer licht kort op. De luifels blijven staan. Het kanaal van de zender heeft de leerfase voltooid.

## De leermoden van de zender stoppen

**STOP**-toets minstens 6 seconden indrukken totdat de status aanwijzer oranje oplicht.

## Einde posities bewegingen rolluiken/markiezen/jaloezieën

### Vooruitstelling

De zender/kanaal van de zender heeft de leerfase voltooid. De eindposities van de aandrijving zijn ingesteld.

### Naar de onderste eindpositie gaan (rolluiken/markiezen)

Kort op de **NEER**-toets drukken. De luifel beweegt naar de onderste eindpositie/het markies beweegt volledig naar buiten.

### Naar de onderste eindpositie gaan (jaloezie)

Zolang op de **OP**-toets drukken, totdat de status aanwijzer kort oplicht. De luifel beweegt naar de onderste eindpositie.

De **NEER**-toets kort indrukken (toetsaandrijving bij JA, impulsaandrijving bij Combio Pulse), de luifel komt kort naar beneden en stop weer.

### Naar de bovenste eindpositie gaan (rolluiken/markiezen)

Kort op de **OP**-toets drukken. De luifel beweegt naar de bovenste eindpositie/het markies beweegt volledig naar binnen.

### Naar de bovenste eindpositie gaan (jaloezie)

Zolang op de **OP**-toets drukken, totdat de status aanwijzer kort oplicht. De luifel beweegt naar de bovenste eindpositie.

De **OP**-toets kort indrukken (toetsaandrijving bij JA, impulsaandrijving bij Combio Pulse), de luifel komt kort naar beneden en stop weer.

### Tussen posities van de luifels

	Luifels	Markiezen	Jaloezie	Schaduw binnen
Pos ▼	Tussen positie	Tussen positie	Tussen positie	Tussen positie 1
Pos ▲	Beluchting positie	-- /spanning doek	Keer positie	Tussen positie 2

### Tussen positie programmeren in de ontvanger

#### Vooruitstelling

De zender/kanaal van de zender heeft de leerfase voltooid. De eindposities van de aandrijving zijn ingesteld. De luifel is in de bovenste eindpositie.

1. De luifel met de **NEER**-toets naar de gewenste positie brengen. Daarbij de **NEER**-toets ingedrukt houden.
2. Tevens kort op de **STOP**-toets drukken. De luifel stopt De status aanwijzer licht kort op  
De tussen positie is geprogrammeerd.

#### Beluchting-/keerpositie in de ontvanger programmeren.

#### Vooruitstelling

De zender/kanaal van de zender heeft de leerfase voltooid. De eindposities van de aandrijving zijn ingesteld. De luifel is in de onderste eindpositie.

1. De luifel met de **OP**-toets zover opwaarts bewegen, totdat de belichtingsleuven zich openen, m.a.w. tot de omkering van de lamellen bereikt is. Tijdens de beweging de **OP**-toets ingedrukt houden.
2. Tevens op de **STOP**-toets drukken. De luifel stopt De status aanwijzer licht kort op  
De beluchting positie/omkeer positie is geprogrammeerd.

## Naar de tussenpositie gaan

### Vooruitstelling

De zender/kanaal van de zender heeft de leerfase voltooid. De luifel is in de bovenste eindpositie.

1. Tweemaal kort op de **NEER**-toets drukken. De status aanwijzer licht kort op
2. De luifel beweegt naar de opgeslagen tussenpositie. Bij jaloezieën wordt, na het bereiken van de tussenpositie, een automatische omkeer van de lamellen uitgevoerd, wanneer een omkeer positie geprogrammeerd is. Is geen tussenpositie geprogrammeerd, dan beweegt de luifel naar de onderste eindpositie (niet bij het gebruik van de Combio Pulse).

## Naar de beluchting/omkeer positie gaan

### Vooruitstelling

De zender/kanaal van de zender heeft de leerfase voltooid. De luifel is in de onderste eindpositie.

1. Tweemaal kort op de **OP**-toets drukken. De status aanwijzer licht kort op
2. De luifel beweegt naar de opgeslagen beluchting/omkeer positie. Is geen beluchting/omkeer positie geprogrammeerd, dan beweegt de luifel naar de bovenste eindpositie (niet bij het gebruik van de Combio Pulse).

## Bediening van de zender met de Combio JA Pulse

Voor de aandrijving van jaloezie in kan een Combio-868 JA Pulse /-915 voor de precieze instelling van de lamellen gebruikt worden. Bij een druk op de **OP**- of de **NEER**-toets wordt naar de voorinstelde impulstijd van de Combio Pulse gegaan.

De impulstijd kan door de gebruiker veranderd worden. Daarvoor op een zender die de leermodus volbracht heeft de **STOP**- en **OP**-toets 6 seconden lang ingedrukt houden. De aandrijving begint met korte

bewegingen te bewegen. Wanneer de luifel de gewenste beweging gedaan heeft, de **OP**-toets loslaten, daarna de **STOP**-toets loslaten. De nieuwe impulstijd is geprogrammeerd. De nieuwe impulstijd voldoet aan de som van alle impulstijden tijdens het programmeren van de impulstijd. Na 30 impulsen beëindigt de Combio JA Pulse het programmeren van de impulstijd.

## Posities wissen/zender wissen

### Tussen positie wissen in de ontvanger

1. De **STOP**-toets en tevens de **NEER**-toets indrukken.
2. Deze combinatie van toetsen circa 3 seconden ingedrukt houden.  
De status aanwijzer licht kort op

### Beluchting-/keerpositie in de ontvanger wissen

1. De **STOP**-toets en tevens de **OP**-toets indrukken.
2. Deze combinatie van toetsen circa 3 seconden ingedrukt houden.  
De status aanwijzer licht kort op

### Zenderkanaal wissen in de ontvanger

1. De **STOP**-toets en tevens de leertoets **P**-toets indrukken (achterzijde apparaat)..
2. Deze combinatie van toetsen circa 6 seconden ingedrukt houden, totdat de status aanwijzer kort oranje en dan rood oplicht.  
Ook het kanaal in de zender is gewist.

### Alle zenders in de ontvanger wissen

1. De **STOP**-toets en tevens de leertoets **P** (achterzijde apparaat) + de **OP**-toets + de **NEER**-toets indrukken.
2. Deze combinatie van toetsen circa 6 seconden ingedrukt houden.  
De status aanwijzer licht tweemaal kort oranje-groen en dan



rood op.

Ook het kanaal in de zender is gewist.

### Expert-instellingen

DIP-schakelaar 2 op de achterzijde van het apparaat onder de afdekking

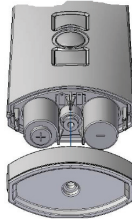
Schakelaar boven: Uit (bidi- en uni-aandrijving mogelijk, vooringesteld), schakelaar naar beneden: Aan (alleen bidi-aandrijving mogelijk) DIP-schakelaar 1: OEM-instelling

## Wisselen van batterij

### Aanwijzing

Batterijen alleen verwisselen met een gelijk type.

1. Het apparaat aan de onderzijde openschroeven in de behuizing openen.
  2. De batterijen eruit halen.
  3. De nieuwe batterijen juist plaatsen.
  4. Het apparaat weer in elkaar zetten.
- Verbruikte batterijen vakkundig afvoeren.



## Reiniging

Het apparaat met een vochtige doek reinigen. Geen schoonmaakmiddelen gebruiken. Dit kan de kunststof behuizing beschadigen.

## Afvoer

Het apparaat na het laatste gebruik volgens de geldende regels afvoeren.

## Zoeken naar problemen

Storing	Oorzaak	Oplossing
Aandrijving loopt niet, statusaanwijzer licht niet op	1. Batterijen zijn leeg 2. Batterijen zijn fout geplaatst	1. Batterijen vervangen 2. Batterijen goed plaatsen
Aandrijving loopt niet, statusaanwijzer licht rood of oranje knipperend op	1. Ontvanger buiten de reikwijdte van de zender 2. Ontvanger buiten bedrijf of defect 3. Ontvanger heeft leermode nog niet doorlopen	1. De afstand met de ontvanger verminderen 2. Ontvanger inschakelen of verwisselen 3. Ontvanger leermode laten doorlopen
Aandrijving loopt in de verkeerde richting	Richtingen zijn fout toegekend	Zender wissen en opnieuw leermode toepassen

## Reparatie

Bij vragen wendt u zich alstublieft aan uw erkende verkoper

Altijd steeds het volgende aangeven:

- Artikelnummer in beschrijving van artikel op het type plaatje
- Soort fout:
- Voorafgaande ongewone omstandigheden
- Begeleidende omstandigheden
- Eigen vermoedens

## EG-Overeenstemming verklaring

**Hersteller:**  
weinor GmbH & Co. KG  
Mathias-Brüggen-Straße 110  
50829 Köln, Deutschland

**Bevollmächtigte Person für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:**  
Mücke, Frank, Dokumentationsbevollmächtigter  
weinor GmbH & Co. KG  
Mathias-Brüggen-Str. 110  
50829 Köln, Deutschland

Hiermit erklären wir,  
dass der nachfolgend bezeichnete Funksender aufgrund seiner Konzipierung und Bauart,  
sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden  
Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der folgenden EU-Richtlinien entsprechen.  
Bei einer nicht von uns abgesprochenen Änderung des Funksenders verliert die Erklärung ihre  
Gültigkeit.

- EU-Niederspannungsrichtlinie (2006/95/EG)
- EU-Richtlinie über elektromagnetische Verträglichkeit (2004/108/EG)
- R&TTE-Richtlinie 1999/5/EG
- RoHS-Richtlinie 2002/95/EG

**Produktbezeichnung:** Funksender BiEasy 1M

**Produktbeschreibung:** Funksender für bidirektionale Kommunikation zwischen Sender  
und Empfänger zur Steuerung von Markisen und LED-Beleuchtung

**Baujahr:** 2013

Die elektrischen Kenndaten des Funksenders befinden sich auf dem Typenschild und den  
Dokumentationsunterlagen des Funksenders.

Datum / Herstellerunterschrift:

Köln, 04.03.2013



ppa. Karl-Heinz Stawski

## Adres:

weinor GmbH & Co. KG  
Mathias-Brüggen-Straße 110  
50829 Köln  
Deutschland / Germany  
Telefoon: +49 221 5 97 09-211  
Fax: +49 221 5 97 09-898  
info@weinor.de  
**www.weinor.de**

Heeft u een medewerker  
buiten Duitsland nodig,  
bezoekt u dan onze internet  
websites.





weinor